Drohungen gegen Kunststudentin in Haifa wegen Blasphemie

12. Januar 2017

Haifa (KNA) Streit um Meinungsfreiheit und Religion: Eine Kunststudentin in Haifa hat wegen ihrer Abschlussarbeit Drohungen erhalten. Ihr umstrittenes Kunstwerk zeigt einen islamischen Gebetsteppich, den die Studentin auf Arabisch mit den Worten „Gott ist tot. Betet weiter“ versehen hat, wie die Internetzeitung „Ynet-News“ am Dienstagabend berichtete. Die Studentin aus der nordisraelischen Stadt Umm al-Fahm bezeichnete ihr Werk als Kommentar zur Terrorgruppe „Islamischer Staat“. Kritiker warfen ihr vor, religiöse Gefühle verletzt zu haben. Die Studentin kritisierte laut Bericht Mitstudenten dafür, Bilder des im Rahmen der Kunstklasse präsentierten Werkes in sozialen Netzwerken veröffentlicht und damit gegen sie aufgehetzt zu haben. Nach Morddrohungen habe sie Anzeige bei der Polizei erstattet. Die Universität stellte sich laut Bericht hinter die Studentin. Man werde die Meinungsfreiheit aller Studierenden schützen.

(KNA – rklll-89-00011)

Stand: 27. November 2026